

## Critical. Friends.

### Potenziale der Kooperation von Frauen\*- und Männer\*Arbeit

Fortbildung für MitarbeiterInnen der Frauen\*-/Mädchen\*Arbeit, Männer\*-/Buben\*Arbeit

**Montag, 4. Dezember 2017, 10:00 – 18:00 Uhr in Innsbruck**

Verschiedenste Einrichtungen, Initiativen und Gruppen sind heute im Bereich geschlechtersensibler und gleichstellungsorientierter Beratungsangebote sowie sozialpädagogischer Projekte tätig. Neben den bereits länger etablierten Angeboten für Frauen\* und Mädchen\* sowie Projekten für LGBTIQ-Personen, gibt es mittlerweile auch eine Vielzahl an Projekten, die sich an Männer\* und Buben\* richten. Die Fortbildung „Critical.Friends.“ möchte den Austausch zwischen diesen Initiativen fördern und einen Raum für Begegnung bieten sowie zur Entwicklung gemeinsamer Perspektiven. Vor dem Hintergrund konkreter Arbeitserfahrungen werden sowohl Differenzen und Reibungspunkte als auch Potenziale der Kooperation und Zusammenarbeit ausgelotet. Die Fortbildung verbindet **praxisnahes Wissen** mit **Interaktion und Diskussion** im Rahmen zweier Stationen.

#### Programm:

#### **Handlungsfelder und Widersprüche der Frauen\*- und Männer\*Arbeit**

Einleitender Input über Ursprünge und Tätigkeitsfelder der Frauen\*- und Männer\*Arbeit und die sich daraus ergebenden Fragen für eine kritische Zusammenarbeit

#### **Station 1: Trennendes und Unterschiede**

Wo liegen Differenzen in Arbeitsweisen, Zugängen und Selbstverständnissen zwischen Initiativen der Frauen\*- und Männer\*Arbeit? Welche Erfahrungen gibt es mit Schwierigkeiten und Reibepunkten in Austausch und Zusammenarbeit?

#### **Station 2: Allianzen und Potenziale**

Wie profitieren Initiativen der Frauen\*- und Männer\*Arbeit von Kooperationen? Welche neuen Potenziale ergeben sich dadurch? Welche good-practice-Modelle gibt es bereits und was kann daraus gelernt werden?

#### **Organisatorische und inhaltliche Gestaltung des Tages:**

**Romeo Bissuti**, Gf. Leitung MEN Männergesundheitszentrum, Wien; Obmann White Ribbon

**Elisabeth Cinatl**, Geschäftsleiterin Frauen- und Familienberatungsstelle Cassandra und Verein wendepunkt

**Elisabeth Eckhart**, Frauenberatung Waldviertel

**Rosemarie Ertl**, Koordinatorin Netzwerk österreichischer Frauen- und Mädchenberatungsstellen

**Philipp Leeb**, poika – Verein zur Förderung gendersensibler Bubenarbeit in Unterricht und Erziehung, Wien

**Gerhard Meschnigg**, Koordinator White Ribbon Österreich - Männer für Prävention männlicher Gewalt

**Paul Scheibelhofer**, Geschlechterforscher, Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Innsbruck

Veranstaltungsort: an einem barrierefreien Veranstaltungsort in Innsbruck

Teilnahme kostenlos. Der Austausch wird im Rahmen des Weiterbildungsangebotes für Frauen- und Mädchenberatungsstellen

- vom bmgf – Bundesministerium für Gesundheit und Frauen finanziert
- vom Netzwerk österreichischer Frauen- und Mädchenberatungsstellen koordiniert
- von der Austauschgruppe Frauen\*- und Männer\*Arbeit (AFM) inhaltlich gestaltet.

**Anmeldungen an [anmeldung@netzwerk-frauenberatung.at](mailto:anmeldung@netzwerk-frauenberatung.at)**

Es wird einen Infotisch zum Auflegen relevanter Infomaterialien der Einrichtungen/Kooperationsprojekte geben.